

In der Senatssitzung am 5. Juli 2022 beschlossene Fassung

Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität,
Stadtentwicklung und Wohnungsbau

30.06.22

S 07

Vorlage für die Sitzung des Senats am 05.07.22

"Kommen Genossenschaften beim Neuen Hulsberg-Viertel zum Zuge?"

Anfrage für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft

A. Problem

Die Fraktion der CDU hat für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft folgende Anfrage an den Senat gestellt:

Wir fragen den Senat:

- 1) Welche Baufelder des städtischen Quartiers Neues Hulsberg-Viertel wurden wie (Verkauf oder Erbpacht) bisher veräußert?
- 2) Bei welchen Baufeldern konnten Genossenschaften den Zuschlag erhalten?
- 3) Wann und wie soll der Verkauf/die Vergabe des Baufeldes 13 erfolgen?

B. Lösung

Auf die vorgenannte Anfrage wird dem Senat folgende Antwort vorgeschlagen:

Zu Frage 1:

Nach Auskunft der Grundstücksentwicklung Klinikum Bremen Mitte GmbH wurden folgende Baufelder mit folgenden Grundstückslosnummern verkauft:

Baufeld Ärztehaus, Los 1
Baufeld M2, Los 2 Projekt KARL
Baufeld H2, Los 3 Projekt Sorgenfrei 1
Baufelder B2, B3, E, F und Haus 8, Los 6 St.-Jürgen-Quartier
Baufeld Haus 37, Los 4 Prof.-Hess-Kinderklinik
Baufeld Haus 38a, Los 8 Ost Kinderklinik an der Friedrich-Karl-Str.

Zu Frage 2:

Das Baufeld M2, Los 2, an der Friedrich-Karl-Str. wurde 2021 an die KARL solidarisch bauen und wohnen eG veräußert.

Zu Frage 3:

Angestrebt wird ein Verkauf im Jahr 2022. Die Grundstücksentwicklung Klinikum Bremen Mitte GmbH bereitet gegenwärtig einen Direktverkauf zum Festpreis, dem Verkehrswert, vor. Verkaufszeitpunkt und Verkaufsverfahren stehen unter Gremienvorbehalt.

C. Alternativen

Keine.

D. Finanzielle/ Personalwirtschaftliche Auswirkungen/Genderprüfung

Die Beantwortung der Anfrage hat keine finanziellen, personalwirtschaftlichen oder genderrelevanten Auswirkungen.

E. Beteiligung / Abstimmung

Die Antwort wurde mit der Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz sowie dem Senator für Finanzen abgestimmt.

F. Öffentlichkeitsarbeit/Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Geeignet nach Beschlussfassung im Senat. Einer Veröffentlichung über das zentrale elektronische Informationsregister steht nichts entgegen.

G. Beschluss

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau vom 30.06.22 einer mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der CDU in der Fragestunde der Stadtbürgerschaft zu.